



TA 2110-0010

Technische Anweisung

Test DIA.NE WIN OPC – Schnittstelle



© INNIO Jenbacher GmbH & Co OG
Achenseestr. 1-3
A-6200 Jenbach, Austria
www.innio.com

1	Ausgangszustand, Voraussetzungen	1
2	Anlagennetz des Kunden vom WIN Server abstecken und den Laptop mit einem Crossover-Kabel direkt an den WIN Server anschließen.	2
3	Laptop auf Anlagennetz (PLANT NET) umstellen	2
4	Test der Verbindung	4
5	Start „Softing OPC Toolbox Demo Client“	4
6	Test Datenpunkte	4
7	Nach dem Test Laptop vom Anlagennetz trennen.....	7
8	Laptop auf Steuerungsnetz (PLCT NET) umstellen.....	7
9	Laptop mit Patchkabel an HUB des Steuerungsnetzes.....	7
10	Anlagennetz des Kunden anschließen.	7
11	Anlagennetz des WIN Servers auf die vom Kunden gewünschte Adresse einstellen ...	7
12	Test der Kommunikation zum WIN Server durch den Kunden.....	8
13	Revisionsvermerk	8

Die Zielstellen dieses Dokumentes sind:

Kunde, Vertriebspartner, Servicepartner, IB-Partner, Töchter/Außenstellen, Standort Jenbach

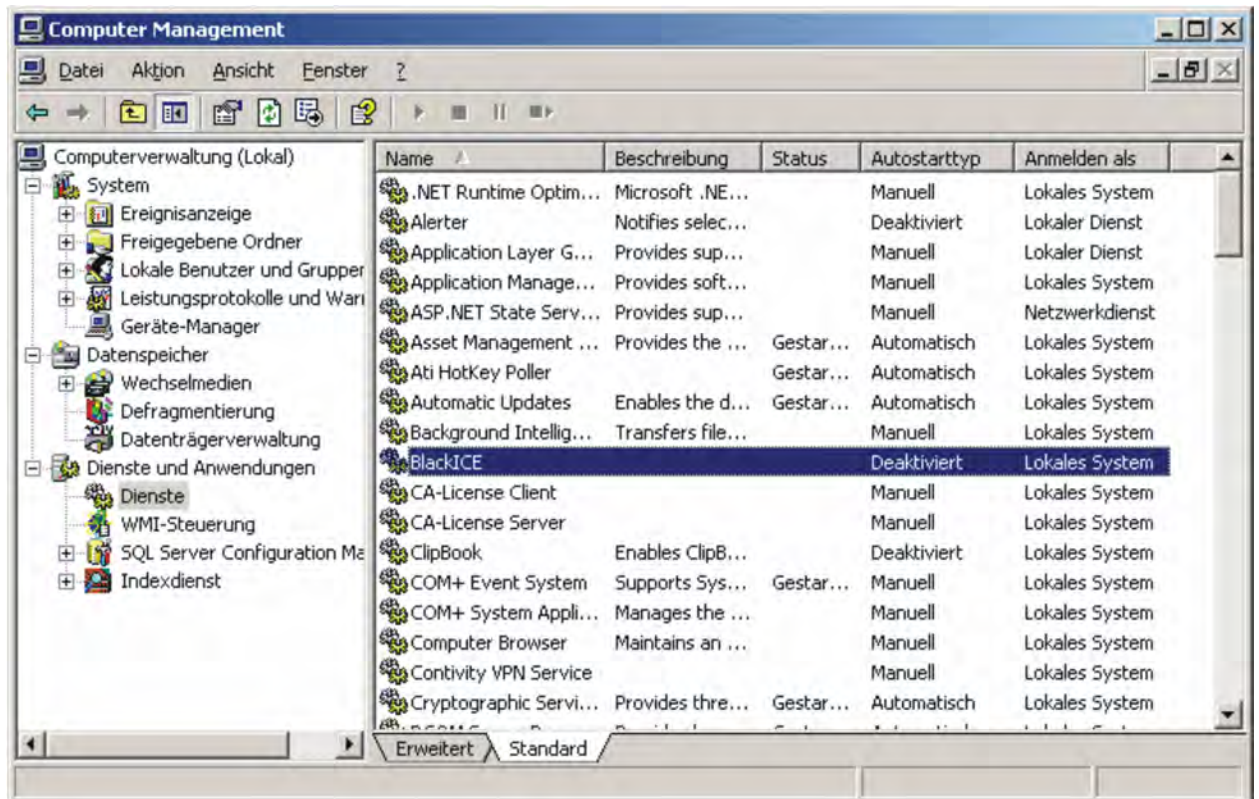
Eigentumsrechtlicher Hinweis von INNIO: VERTRAULICH

Die Informationen in diesem Dokument sind geschützte Informationen der INNIO Jenbacher GmbH & Co OG und deren Tochtergesellschaften und vertraulich. Sie sind Eigentum von INNIO und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht verwendet, an Dritte weitergeleitet oder vervielfältigt werden. Hierzu zählt auch, aber nicht ausschließlich, die Nutzung der Informationen zur Erstellung, Herstellung, Entwicklung oder Ableitung von Reparaturen, Modifizierungen, Ersatzteilen, Konstruktionen oder Konfigurationsänderungen oder deren Beantragung bei staatlichen Behörden. Wenn die vollständige oder teilweise Vervielfältigung genehmigt wurde, sind dieser Hinweis sowie der weitere Hinweis auf allen Seiten dieses Dokuments ganz oder teilweise zu vermerken.

GEDRUCKTE ODER ELEKTRONISCH VERMITTELTE VERSIONEN SIND NICHT KONTROLLIERT

1 Ausgangszustand, Voraussetzungen

- WIN Server mit Standardapplikation oder auftragsbezogener Applikation.
- „Softing OPC Toolbox Demo Client“ muss am Laptop installiert sein.
Wenn nicht, Kontakt mit dem Competence Center aufnehmen.
Ein Download des Programms ist unter **Product Demos - OPC Client Controls** möglich.
- Ordner \Softing V1.0.x vom USB-Stick (im Ordner \auf_D\...) nach D:\ des Laptops übertragen.
- Benötigte Ethernetkabel: Patchkabel für Steuerungsnetz, Crossover-Kabel für Anlagennetz.
- Am Laptop muss das Programm Blackice (Firewall) gestoppt werden. Programme/Verwaltung/Computerverwaltung/Dienste und Anwendungen/Dienste/Blackice: rechter Mausklick → Stop
Unter „Properties“ muss der „Startup type“ auf „Disabled“ gestellt werden.



Sollte eine andere Firewall aktiv sein muss auch diese gestoppt werden.

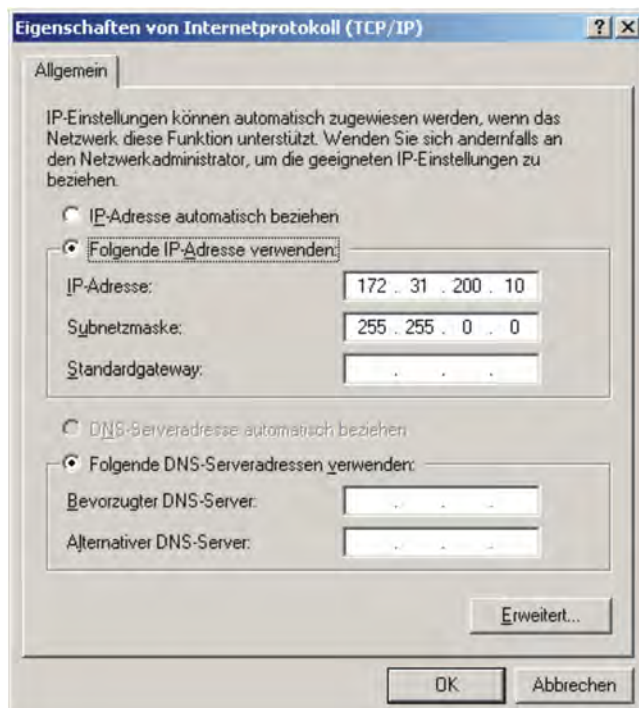
2 Anlagennetz des Kunden vom WIN Server abstecken und den Laptop mit einem Crossover-Kabel direkt an den WIN Server anschließen.

3 Laptop auf Anlagennetz (PLANT NET) umstellen

- Icon „Netzwerkumgebung“ | rechte Maustaste | Eigenschaften
LAN-Verbindung | rechte Maustaste | Eigenschaften.



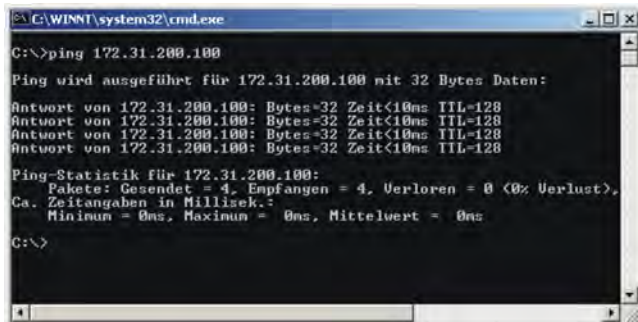
- Internetprotokoll (TCP/IP) | Eigenschaften



- IP-Adresse: 172.31.200.10 (Für den Fall, dass die IP Adresse des Servers bereits geändert worden ist, muss eine entsprechend andere Adresse verwendet werden).
- Subnetzmaske: 255.255.0.0
- OK | OK | Laptop neu starten.

4 Test der Verbindung

- Start | Ausführen | cmd | OK.



- „ping“ 172.31.200.100 (oder 172.31.200.101 für Server 2) muss OK sein!

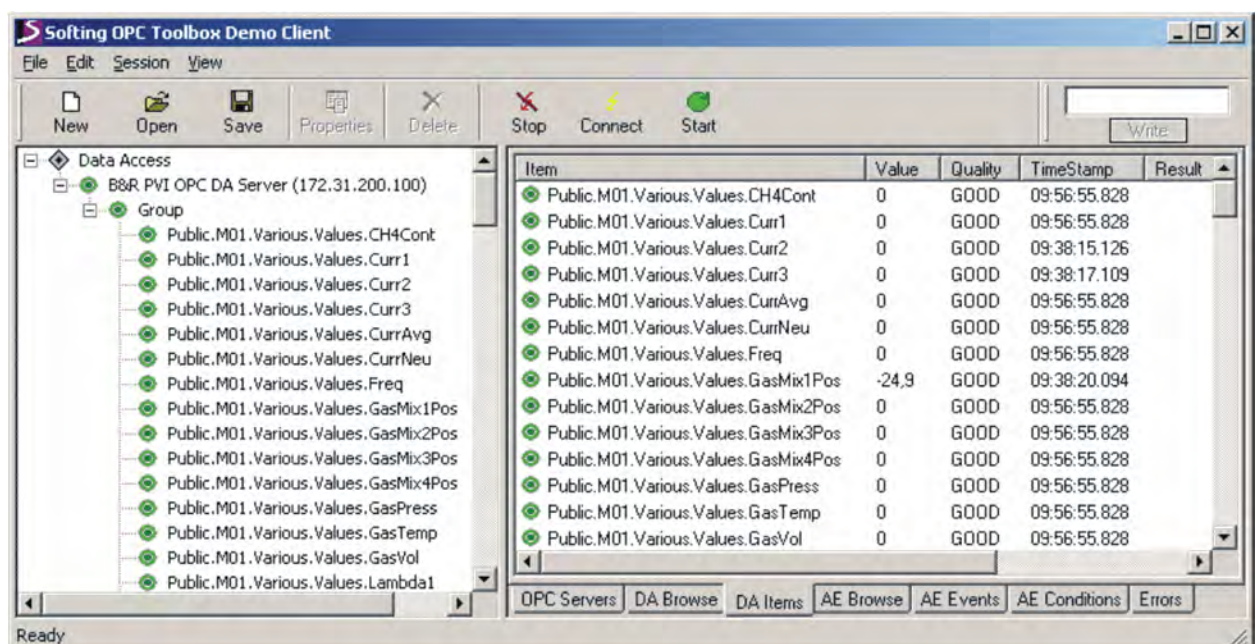
5 Start „Softing OPC Toolbox Demo Client“.

6 Test Datenpunkte

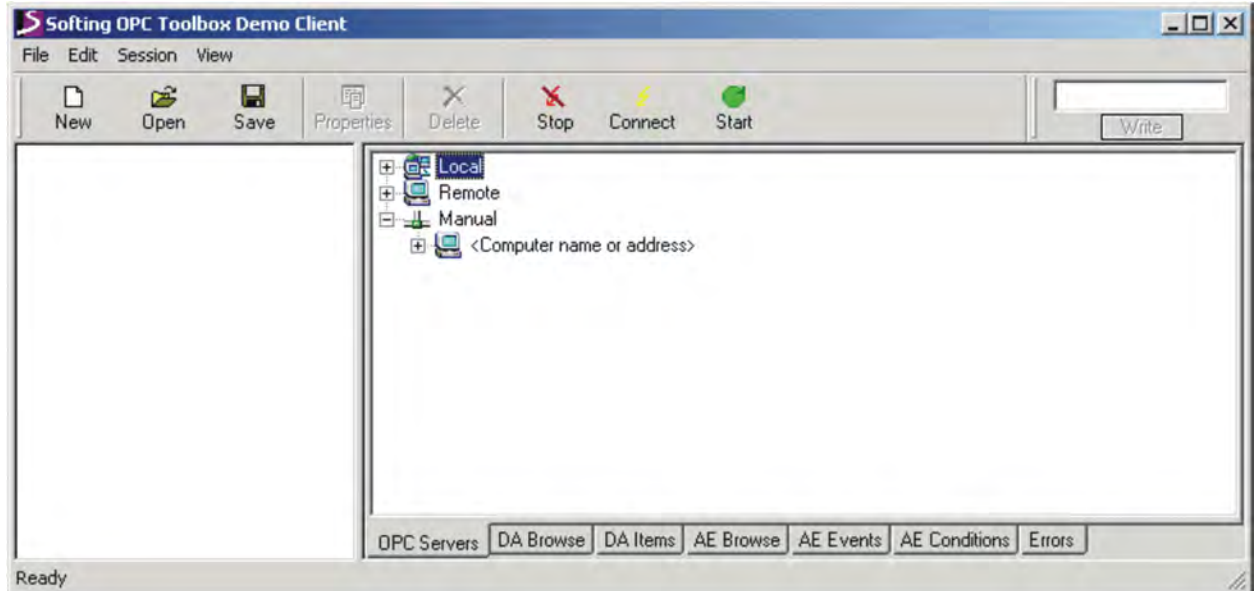
Die Datenpunkte können mit den bereits vordefinierten „*.soc – Files“ überprüft werden. Diese Files setzen die TCP/IP Adresse 172.31.200.100 am DIA.NE WIN Server voraus. Falls bereits eine andere Adresse am Server eingestellt ist, muss die Adresse am Softing Client angepasst werden (Properties von B&R PVI OPC DA Server) oder die Adresse des Servers entsprechend geändert werden.

File | Open... | D:\Softing V1.0.x\
 Alarms.soc für Störungen
 Bits.soc für Bitmeldungen
 Counters.soc für Zählerwerte
 Values.soc für Messwerte

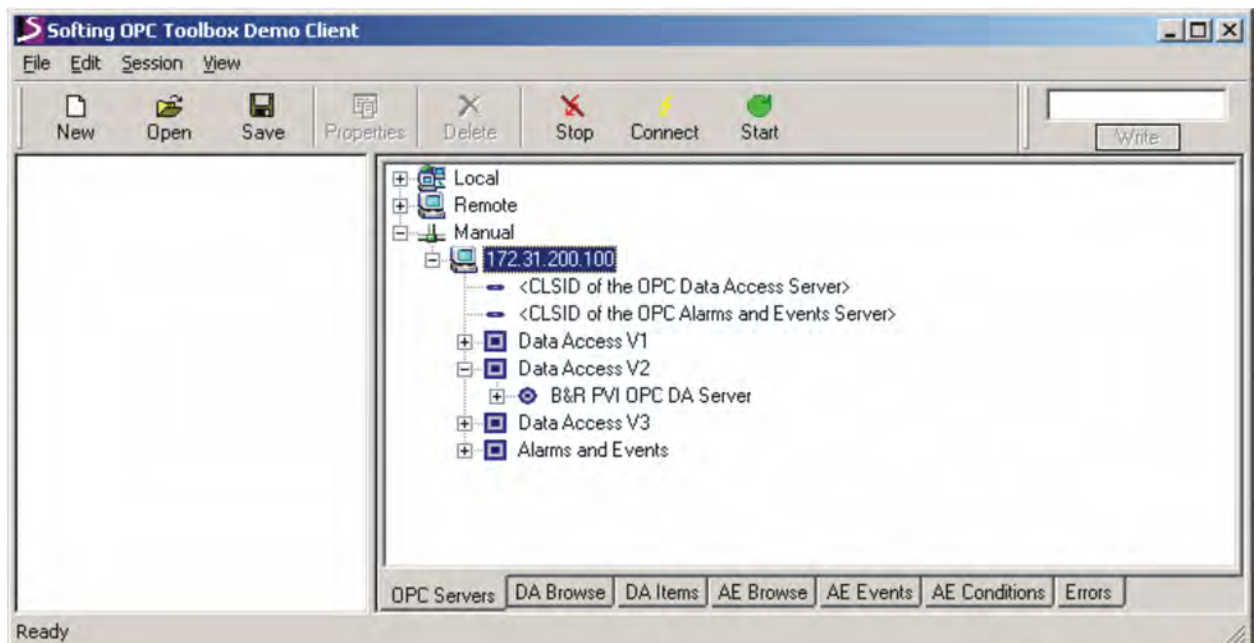
Registerkarte „DA Items“: Quality muss „GOOD“ sein, Werte unter „Value“.



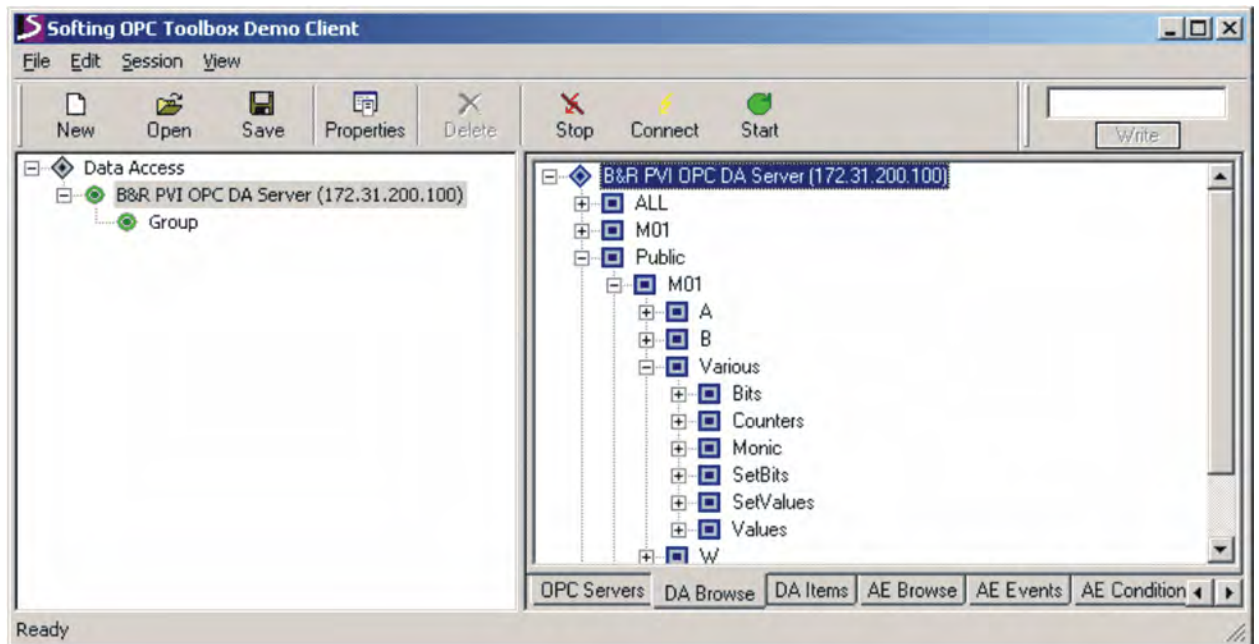
Es ist auch eine manuelle Überprüfung der Datenpunkte (ohne „*.soc – File“ möglich). Dazu muss vor dem Eintrag „Manual“ auf das Plus geklickt werden. Der Eintrag „<Computer name or address>“ wird durch die TCP/IP Adresse des DIA.NE WIN Servers (z.B. 172.31.200.100) ersetzt.



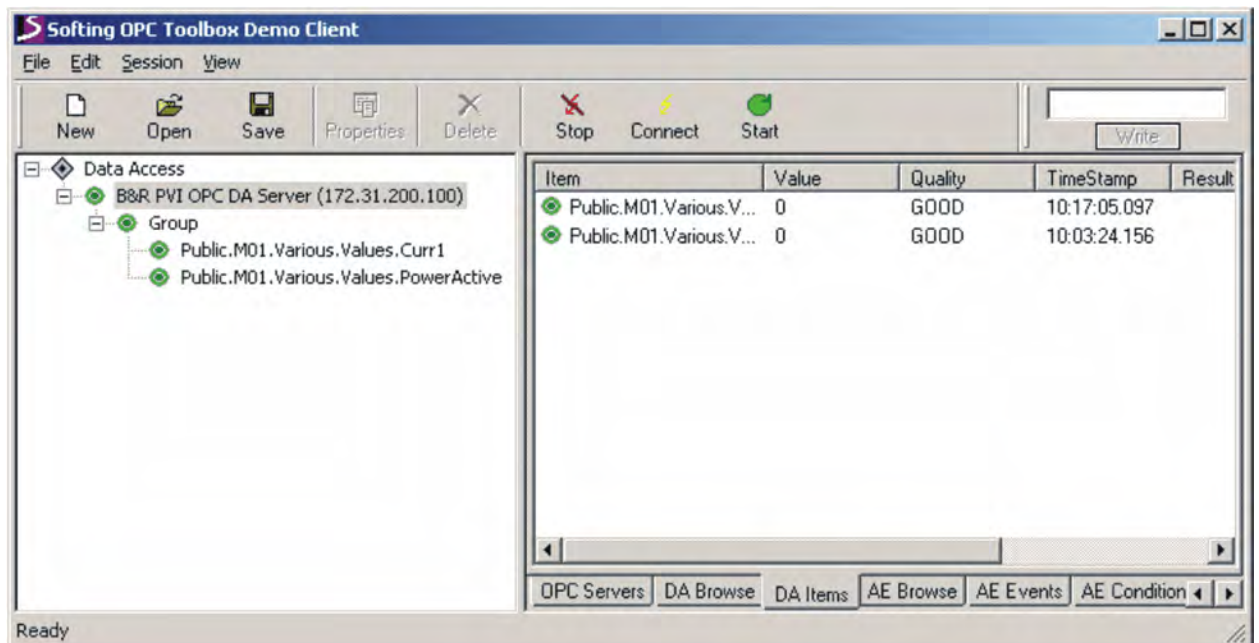
Durch einen Doppelklick auf „B&R PVI OPC DA Server“ wird dieser selektiert und erscheint im linken Fenster. Anschließend muss die Registerkarte „DA Browse“ gewählt werden.



Die unter dem Eintrag „Public“ erscheinenden Values sind frei gegeben und können durch einen Doppelklick selektiert werden.

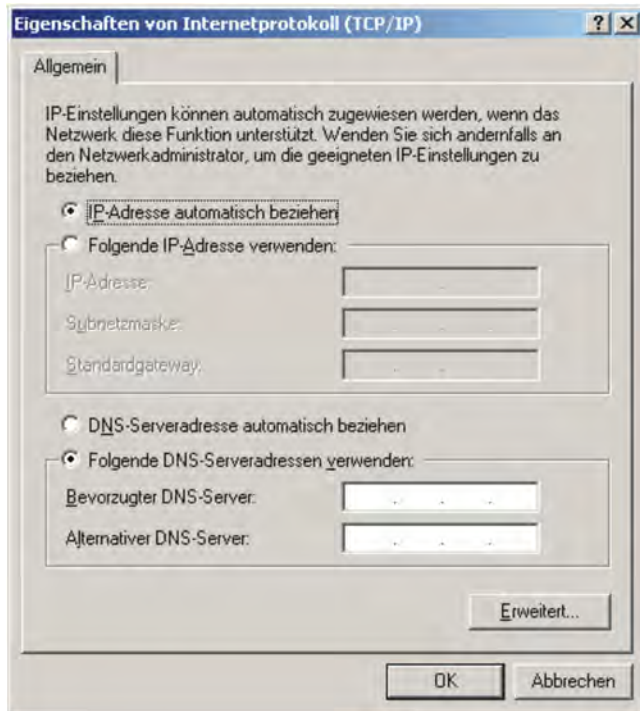


Zur Ansicht der Werte und der Quality muss die Registerkarte „DA Items“ gewählt werden.



7 Nach dem Test Laptop vom Anlagennetz trennen.

8 Laptop auf Steuerungsnetz (PLCT NET) umstellen



- Einzelne Schritte siehe Punkt 3.
- IP-Adresse automatisch beziehen.
- OK | OK | Laptop neu starten.
- Am Laptop muss das Programm Blackice (Firewall) wieder gestartet werden. Programme/Verwaltung/Computerverwaltung/Dienste und Anwendungen/Dienste/Blackice: rechter Mausklick → Start. Unter „Properties“ muss der „Startup type“ wieder auf „Automatic“ gestellt werden.

9 Laptop mit Patchkabel an HUB des Steuerungsnetzes.

10 Anlagennetz des Kunden anschließen.

11 Anlagennetz des WIN Servers auf die vom Kunden gewünschte Adresse einstellen

- DIA.NE WIN starten (http://192.168.123.10/ für Server 1 und http://192.168.123.40 für Server 2).
- Bild System | Systemeinstellungen.
- **Achtung:** Eine Adresse wird nur angezeigt wenn ein Netzwerk an das PLANT – NET (externe Netzwerkkarte) angeschlossen ist.

12 Test der Kommunikation zum WIN Server durch den Kunden.**13 Revisionsvermerk**

Revisionsverlauf			
Index	Datum	Beschreibung / Änderungszusammenfassung	Experte <i>Prüfer</i>
2	30.04.2019	GE durch INNIO ersetzt / GE replaced by INNIO	Stojiljkovic T. <i>Pichler R.</i>
1	26.05.2010	Umstellung auf CMS / Change to C ontent M anagement S ystem ersetzt / replaced Index: -	Schartner <i>Pichler</i>